

12.09.2021 um 07:15 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Daniel Stehling,
Katholischer Pastoralreferent und Religionslehrer, Fulda

Mariä Namen

Ein Blick auf Ihren Kalender verrät Ihnen heute nicht nur den Tag und das Datum: Sonntag, 12. September, sondern vielleicht auch:

Heute ist Mariä Namen.

Da gibt es schon so viele verschiedene Marienfeste im Laufe eines Jahres. Wozu braucht es dann noch ein eigenes Fest zum Namen Mariens?

Die Antwort auf diese Frage findet sich im Mittelalter. Als im 16. Jahrhundert die Heere erfolgreich gegen die Feinde siegten, schrieb man diese Siege der Anrufung und der Fürbitte des Namens Mariens zu. So wurde kurz nach dem Fest Mariä Geburt, das am 8. September gefeiert wird, das Fest Mariä Namen eingeführt. Denn Namenstage zu feiern, hat in der katholischen Kirche eine lange Tradition. Jeder Heilige hat im Laufe des Jahres seinen Gedenktag. Meist an seinem Todestag. Denn seit der frühen Kirche glauben Christen, dass der Todestag eines Menschen der Beginn für etwas Neues ist. Nämlich der Beginn des ewigen Lebens bei Gott. Sozusagen der Geburtstag für den Himmel.

Schon immer vertrauten katholische Christen auf die Fürsprache der Heiligen. Ganz besonders auf die der Namenspatrone. In früheren Zeiten erhofften Eltern sich bei der Namenswahl den besonderen Schutz des Namenspatrons für das

Leben des Kindes. Heute stehen bei einer bewusst christlichen Namenswahl der Eltern für ihre Kinder meistens die Lebensgeschichte und die Persönlichkeit des Namenspatrons im Vordergrund. Das Leben des Namenspatrons soll Richtschnur und Orientierung für den Menschen sein, der seinen Namen trägt. So wird in vielen katholischen Familien auch heute noch der Namenstag in Erinnerung an den Namenspatron gefeiert.

Einen fröhlichen Namenstag und viel Glück und Segen wünsche ich heute allen, die den Namen Maria, Marie, Marion, Marianne oder sonst einen von Maria abgeleiteten Namen tragen. Ganz besonders wünsche ich Ihnen, dass das Vorbild ihrer Namenspatronin, der Heiligen Maria, auch für ihr eigenes Leben prägend wird.